

# Rezertifizierung Wundexperte ICW

## Palliative Wundversorgung

Tagesseminar zur Rezertifizierung  
für Absolventen/innen der  
Fortbildung "Wundexperte ICW"

**04. November 2020**

09:00 – 16:00 Uhr

Referent: Michael Schmitz

Anmeldung und Information:  
Bildungsinstitut Pflege  
Arbeiterwohlfahrt Essen  
Peterstr. 2, 45141 Essen  
Tel.: 0201/32086-0  
[www.awo-essen.de/baa](http://www.awo-essen.de/baa)

## palliative Wundversorgung

Was tun, wenn schon alles getan ist, aber die Heilung einer Wunde nicht mehr das Ziel der Behandlung sein kann?

Tumorwunden, Platzbäuche, Fistelnde Wunden oder auch massive Wunden durch Fortschreiten einer Mangeldurchblutung oder Dekubitus stellen den Praktiker vor massive Probleme.

Wundversorgung spielt in der Palliativpflege und Palliativmedizin eine bedeutende Rolle. Viele Patienten mit lebenszeitverkürzenden Erkrankungen leiden an chronischen Wunden und deren belastenden physischen und psychischen Begleiterscheinungen. Vor allem Krebspatienten sind davon betroffen.

Die Palliative Wundversorgung beschäftigt sich im Wesentlichen mit den Hauptsymptomen: – Infektion,

- Exsudat,
- Blutung,
- Schmerz,
- Übel-Geruch

### Inhalte:

- Grundlagen der palliativen Wundversorgung
- Verbandsmaterialien zur Symptomkontrolle von
  - Blutung
  - Geruch
  - Exulceration
  - Exsudation
- und:
  - Wie gehe ich selber damit um?
  - Gemeinsame Diskussion

(Fall)Beispiele der Teilnehmer können eingebracht werden um gemeinsam Lösungsstrategien zu entwickeln.

Diese Maßnahme wird mit 8 Fortbildungspunkten bewertet.

### Referent:

Herr Michel Schmitz

Ex. Krankenpfleger, Wundexperte ICW e.V.

MSc. (Master of Science) Wound Care Management

**Teilnahmegebühr: 105,-- €**

### Anmeldungen:

schriftlich, telefonisch oder per eMail

### Veranstaltungsort:

Bildungsinstitut Pflege

Hedwig-Levy-Haus

Peterstr.2, 45141 Essen

Telefon: 0201/32086-0

eMail: baa@awo-essen.de